

Presseinformation

14. August 2006

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von „Allegro Vivo“ bis zur Cow Hill Gang

Mit einem Festkonzert im Vereinshaus Horn setzt „Allegro Vivo“ am Mittwoch, 16. August, um 19.30 Uhr sein diesjähriges Programm fort. Es folgen am Donnerstag, 17. August, um 19.30 Uhr in der Alten Schmiede in Schönberg am Kamp „Musica Nostalgica“; am Freitag, 18. August, um 20 Uhr in der St. Georgskirche in Horn ein Konzert der Sommerakademie und um 19.30 Uhr ein Konzert auf der „Klangburg“ Rappottenstein unter dem Titel „Die Großen Mozartschen Nachtmusiken“ sowie am Samstag, 19. August, um 20.30 Uhr im Kunsthaus Horn ein Gala-Konzert der NÖ Tonkünstler. Am Sonntag, 20. August, heißt es dann „Ganz Horn erklingt“, der erste Programmpunkt beginnt um 11.15 Uhr. Am Montag, 21. August, gibt es um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche von Altpölla Kammermusik bei Kerzenlicht und am Dienstag, 22. August, zwei Konzerte der Sommerakademie im Kunsthaus Horn; Beginn ist um 16 bzw. 19.30 Uhr. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo“ unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. tickets@allegro-vivo.at und www.allegro-vivo.at.

Das Programm der Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest (isa) in Niederösterreich wird am Donnerstag, 17. August, im Grandhotel Panhans am Semmering mit „Cantare!“ bzw. in der Evangelischen Pfarrkirche Neunkirchen mit einem Kammermusikkonzert fortgesetzt; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Nach einem Benefizkonzert für „Licht ins Dunkel“ am Freitag, 18. August, um 19.30 Uhr im Schloss Reichenau folgen am Samstag, 19. August, ab 17 Uhr ein Musikfest auf Burg Feistritz sowie um 19.30 Uhr im Congress Casino Baden „Träumerei?“. Weitere „Träumereien?“ sind am Sonntag, 20. August, um 11 Uhr im Schloss Reichenau und um 19.30 Uhr im Panhans am Semmering zu hören. Dazu kommen Konzerte in den Pfarrkirchen von Raach (10 Uhr) und Reichenau (18 Uhr). Dienstag, der 22. August, ist zur Gänze „Aus der Werkstatt“ vorbehalten – und zwar im Panhans, auf Schloss Reichenau, Schloss Rothschild und in der Pfarrkirche Raach; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Karten an den jeweiligen Veranstaltungsorten, nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der isa unter 01/711 55-5111, e-mail sommerakademie@mdw.ac.at und www.mdw.ac.at/isa.

Presseinformation

Im Beethovenhaus in Baden wird am Donnerstag, 17. August, um 19.30 Uhr das Konzert „Wolferl - Wolfgang - Wolfgang Amadeus Mozart“ mit Werken von Mozart und Lanner wiederholt. Nähere Informationen und Karten beim Ticketservice Frauenbad Baden unter 02252/868 00-522.

Mozart steht am Donnerstag, 17. August, auch im Rahmen des 23. Mödlinger Orgelsommers in der Pfarrkirche St. Othmar im Mittelpunkt; das Konzert des polnischen Organisten Slawomir Kaminski beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline 0676/558 80 06 und www.moedling.at; Karten im Tourismusbüro Mödling unter 02236/267 27.

Ebenfalls am Donnerstag, 17. August, ist um 19.30 Uhr im Festsaal der Sparkasse Horn der ukrainische Jugendchor „Singende Herzen“ zu Gast; begleitet werden die 30 Chormitglieder von Klaviersolisten aus Mukatschewo. Eintritt: freie Spenden; nähere Informationen bei der Sparkasse Horn unter 050100/260 00 und www.sparkasse.at/horn.

„Quintbrass meets Sonusbrass“ heißt es am Samstag, 19. August, ab 19 Uhr auf der „Klangburg“ Rappottenstein. Die Blechbläser-Formationen aus dem Waldviertel und aus Vorarlberg spielen dabei Werke von Gabrieli, Scheidt, Zawinul u. a. Nähere Informationen und Karten bei der Burg Rappottenstein unter 02828/8250, e-mail klangburg@atf.at und www.burg-rappottenstein.at.

„Kostbares aus den Archiven“ präsentieren die Göttweiger Stiftskonzerte am Samstag, 19. August, um 18.30 Uhr im Altmann-Saal von Stift Göttweig; das Danubia Quartett spielt dabei Werke von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart. Nähere Informationen und Karten beim Stift Göttweig unter 02732/855 81-231 und -332 sowie e-mail tourismus@stiftgoettweig.at.

Am Samstag, 19. August, werden auch die diesjährigen Schlosskonzerte von Maissau und Schrottenthal abgeschlossen. Nicht in einem der beiden Schlösser, sondern im Rathaussaal von Obermarkersdorf spielt Catchy Tunes um 19.30 Uhr Big Band-Sound von Glenn Miller, Henri Mancini, Joe Zawinul u. a. Nähere Informationen und Karten bei den Schlosskonzerten unter 0664/563 91 08, e-mail schlosskonzerte@gmx.at und www.schloss-konzerte.at.

Unter dem Titel „Mozart was here“ spielt das Marcolini Quartett aus Köln am Samstag, 19. August, um 19 Uhr im Gartenpavillon des Melker Stiftsparks ein Sommerkonzert. Zu hören sind Mozarts Divertimento F-Dur KV 138, das Quartett C-Dur KV 465 („Dissonanzenquartett“) und Ausschnitte aus der Bearbeitung der

Presseinformation

Oper „Die Hochzeit des Figaro“ KV 492 für Streichquartett aus dem Musikarchiv des Stiftes. Das Nächtliche Konzert am Sonntag, 20. August, bestreitet der 16-jährige Florian Neulinger. Unter dem Titel „Der junge Organist“ spielt der Schüler des Melker Stiftsgymnasiums ab 20.30 Uhr in der Stiftskirche Johann Nepomuk Davids „Fantasie super - L`homme armé“, sechs Präludien von Johann Georg Albrechtsberger, Werke von Johann Sebastian Bach u. a. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Ein romantisches Hauskonzert mit den „Schönsten Liedern von Franz Schubert“ präsentiert Peter Paul Hassler am Sonntag, 20. August, um 16.15 Uhr in der Villa Helene in Baden. Nähere Informationen und Karten unter 0664/280 39 13, e-mail info@pphassler.at und www.pphassler.at.

Schließlich ist in der Alten Hofmühle Hollabrunn im Rahmen des Hollabrunner Kultursommers am Sonntag, 20. August, um 20 Uhr die Cow Hill Gang aus Sieghartskirchen mit Gitarren-Rock zu Gast. Nähere Informationen bei den Freizeitbetrieben Hollabrunn unter 02952/3335 bzw. 0676/771 97 05, Ingrid Fasching, e-mail fasching@hollabrunn.noel.gv.at und www.wein4tel.at/kultursommer. Karten im Stadtsaalbüro unter 02952/3335 und e-mail fbh@hollabrunn.noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at